



Tattendorfer Pfarrblatt



Frohe Weihnachten
und einen besinnlichen Advent

3. Ausgabe 2026



© Dr. JHJ René Hofmann

Liebe Pfarrgemeinde!

Mit diesem Pfarrblatt treten wir langsam in die Zeit des Advents und des Weihnachtsfestes ein. Eine besondere Zeit beginnt – eine Zeit voller Lichter, vertrauter Lieder, schöner Traditionen und Vorfreude auf Weihnachten.

Aber was bedeutet Advent und Weihnacht für uns?

Der Advent ist mehr als das Warten auf ein Fest. Es ist eine Einladung, innezuhalten und uns auf das Wesentliche zu besinnen. In einer Welt, die oft laut und hektisch ist, dürfen wir uns fragen: Wo stehe ich gerade? Was bewegt mich? Was gibt mir Hoffnung? Und wo braucht mein Leben vielleicht einen neuen Anfang?

Advent bedeutet Ankunft. Wir bereiten uns darauf vor, dass Gott zu uns kommt – nicht mit großem Lärm und äußerem Glanz, sondern still und unscheinbar. In einem kleinen Kind in der Krippe zeigt er uns, dass seine Liebe nicht von Macht und Reichtum abhängt, sondern von Nähe, Vertrauen und Menschlichkeit.

Vielleicht ist das die wichtigste Botschaft dieser Zeit: Gott möchte mitten in unserem Alltag ankommen. Dort, wo Menschen füreinander da sind, wo einer dem anderen zuhört, wo Versöhnung möglich wird und wo wir einem einsamen Menschen ein wenig Zeit schenken.

Weihnachten erinnert uns daran, dass niemand vergessen und niemand allein gelassen werden soll. Das Licht von Bethlehem leuchtet besonders dort, wo Menschen Sorgen tragen, um einen lieben Menschen trauern oder sich nach Frieden und Geborgenheit sehnen.

Wir können dieses Licht weitertragen – durch ein freundliches Wort, einen versöhnlichen Schritt, einen Besuch oder einfach dadurch, dass wir für jemanden da sind.

Vielleicht müssen wir in diesem Advent gar nicht alles perfekt vorbereiten. Vielleicht genügt es, unser Herz ein wenig weiter zu öffnen: für Gott, für unsere Mitmenschen und für das Gute, das uns jeden Tag begegnet.

So wünsche ich uns allen eine gesegnete Adventszeit, Momente der Ruhe und Besinnung und die Freude, Weihnachten nicht nur zu feiern, sondern seine Botschaft auch in unserem Leben spürbar werden zu lassen.

Denn Weihnachten beginnt dort, wo Liebe Raum findet – in unseren Herzen und mitten unter uns.

Damit wünsche ich uns eine besinnliche Zeit!

Euer Pfarrer Matthias Vinh Hoang Can.Reg



Heiliger Abend in der Pfarre
15:00 Uhr Kinder- und Jugendmette
mit Krippenspiel
22:00 Uhr feierliche Christmette

Bewegungen in der Pfarrgemeinde



Sakrament der Taufe:

Niklas Stelzer	22.02.2026
Nagel Leon	23.05.2026
Arthur Manuel Hietz	21.06.2026
Matthias Alexander Biechl	08.08.2026
Theodor Holpfer	22.08.2026
Isabella Maria Siegel	22.08.2026

Verstorbene:

Reinhard Kopacs	23.11.2025
Helga Müller	19.02.2026
Edeltraud Heiling	11.03.2026
Johann Nemeth	22.03.2026
Kreszenzia Herbst	14.06.2026
Gertrud Mitterer	03.08.2026
Walter Szivats	14.10.2026
Monika Gernes	21.10.2026



Am 24.12.2025 von 14:00 bis 17:00 können Sie wieder das Friedenslicht im Feuerwehrhaus Tattendorf abholen. Dieses Symbol des Friedens wird in der Vorweihnachtszeit von einem Kind in der Geburtsgrotte Jesu Christi in Bethlehem entzündet und anschließend in viele Länder der Welt, so auch nach Österreich, gebracht.



Einladung zum

Tattendorfer Adventmarkt

am Samstag, 28. November im Pfarrheim

8:30 Uhr Segnung der Adventkränze
durch Pfarrer Matthias
(ca. 11:00 Marktende)

Adventkränze
weihnachtliche
Türkränze

Gestecke
hausgemachte
Mehlspeisen



Termine / Messen / Ankündigungen

- So. 22.11.2026 09:00 Uhr Familienmesse - Vorstellung der
Erstkommunikationskinder
- Sa. 28.11.2026 08:30 Uhr Adventmarkt im Pfarrheim
Segnung der Adventkränze
- So. 29.11.2026 09:00 Uhr 1. Adventsonntag - Hochamt
- So. 06.12.2026 09:00 Uhr 2. Adventsonntag - Hochamt
- Di. 08.12.2026 09:00 Uhr Hochfest Maria Empfängnis
- Do. 10.12.2026 07:00 Uhr Rorate-Messe, anschließend
gemeinsames Frühstück
- So. 13.12.2026 09:00 Uhr 3. Adventsonntag - Hochamt
- Do. 17.12.2026 07:00 Uhr Rorate-Messe
- Sa. 19.12.2026 14:30 Uhr Weihnachtsfeier im Pfarrheim
- So. 20.12.2026 09:00 Uhr 4. Adventsonntag - Hochamt
17:00 Uhr Herbergssuche in der Kirche
- Mi. 24.12.2026 15:00 Uhr Christmette für Kinder und Jugendliche
22:00 Uhr Christmette
- Do. 25.12.2026 09:00 Uhr Christtag - Weihnachtshochamt
- Fr. 26.12.2026 09:00 Uhr Stefanitag - feierliche Messe mit Weinsegnung
- Mi. 31.12.2026 18:00 Uhr Silvester - Hl. Messe zum Jahresabschluss
- Do. 01.01.2027 09:00 Uhr Hochamt der Gottesmutter Maria- Neujahr
- Di. 06.01.2027 09:00 Uhr Hochamt - Heilige 3 Könige
anschließend Sternsingen
- So. 14.03.2027 09:00 Uhr Familienmesse - Suppensonntag



Alle aktuellen Informationen, Termine und Ankündigungen sowie viele weitere Fotos aus unserem Pfarrleben finden Sie auf unserer Homepage.

Schauen Sie vorbei und entdecken Sie, was sich in unserer Pfarre tut!

www.pfarre-tattendorf.at

Rechtlicher Hinweis

Zu den Festen und Veranstaltungen in der Pfarrgemeinde Tattendorf:

Wir weisen darauf hin, dass bei unseren Festen und Veranstaltungen fotografiert wird. Diese Fotos werden für die Öffentlichkeitsarbeit der Pfarre (Pfarrblatt, Homepage, usw.) verwendet. Mit der Teilnahme an diesen Festen und Veranstaltungen erklären alle Anwesenden ihre Zustimmung zu dieser Verwendung.



Einladung zur

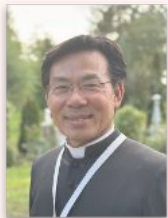
WEIHNACHTS FEIER

im Pfarrheim

***Samstag 19. Dezember 2026
ab 14:30***

***Auf ein gemütliches Beisammensein
freuen sich die Pfarrgemeinderäte!***

***Für Ihr leibliches Wohl und eine
besinnliche Unterhaltung ist bestens
gesorgt.***



© Dr. (FH) René Hofmann



7. März 2027

Mit Dir. Gemeinsam Pfarrgemeinderatswahl

Am 07. März 2027 wählen die Katholikinnen und Katholiken in ganz Österreich ihre neuen Pfarrgemeinderäte. Auch bei uns in Tattendorf ist diese Wahl eine wichtige Gelegenheit, über die Zukunft unserer Pfarrgemeinde nachzudenken.

Doch was bedeutet es eigentlich, Mitglied im Pfarrgemeinderat zu sein? Und warum ist dieses Gremium für unsere Kirche so wichtig?

Eine Pfarre ist mehr als eine Kirche, in der wir Gottesdienst feiern. Eine Pfarre ist eine Gemeinschaft von Menschen, die im Glauben miteinander unterwegs sind. Menschen, die miteinander beten, einander helfen, Freude und Leid teilen und gemeinsam versuchen, die Botschaft Jesu im Alltag lebendig werden zu lassen.

Damit diese Gemeinschaft wachsen kann, braucht es Menschen, die Verantwortung übernehmen, zuhören, Ideen entwickeln und gemeinsam Entscheidungen treffen. Genau hier liegt die wichtige Aufgabe des Pfarrgemeinderates.

Der Pfarrgemeinderat ist gewissermaßen der Kompass unserer Pfarre. Ein Kompass zeigt die Richtung an, aber er geht den Weg nicht selbst. Ebenso soll der PGR Orientierung geben, Ziele entwickeln und gute Rahmenbedingungen schaffen. Den Weg aber gehen wir alle gemeinsam – Priester, Pfarrgemeinderäte und viele Menschen, die sich in unserer Pfarrgemeinde engagieren.

Dabei geht es nicht nur um Organisation und Planung. Es geht vor allem um Menschen. Jeder Mensch hat von Gott unterschiedliche Talente erhalten. Die einen können gut organisieren, andere hören aufmerksam zu, wieder andere musizieren, besuchen Kranke, begleiten Kinder oder helfen ganz praktisch, wo Hilfe gebraucht wird.

Diese Talente sind Geschenke Gottes. Sie sollen nicht verborgen bleiben, sondern unserer Gemeinschaft zugutekommen.

Deshalb hat der Pfarrgemeinderat auch die wichtige Aufgabe, die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu koordinieren, ihre Arbeit wertzuschätzen und ihnen gute Bedingungen für ihr Engagement zu ermöglichen.

Denn eine lebendige Pfarre entsteht nicht durch wenige Menschen, die alles tun, sondern durch viele Menschen, die ihre Fähigkeiten miteinander teilen.

Vielleicht fragen wir uns manchmal: Was kann ich schon beitragen? Bin ich wichtig genug? Habe ich überhaupt etwas zu geben?

Die Antwort lautet: Ja! Denn Kirche lebt nicht nur von großen Ideen oder besonderen Fähigkeiten. Sie lebt von Menschen, die bereit sind, einen kleinen Schritt zu tun, Verantwortung zu übernehmen und füreinander da zu sein. Die kommende Pfarrgemeinderatswahl ist deshalb mehr als eine Wahl von Kandidatinnen und Kandidaten. Sie ist eine Einladung, gemeinsam über die Zukunft unserer Pfarre nachzudenken und sie aktiv mitzugestalten.

In diesem Sinne wünsche ich uns alles Gute und Gottes Segen.

Euer

Pfarrer Matthias Vinh Hoang Can.Reg

Gottesdienste / Beichten / Pfarrkanzleistunden

Beichtgelegenheit jeweils eine 1/2 Stunde vor jeder Eucharistiefeier oder nach telefonischer Vereinbarung mit Hrn. Pfarrer Matthias sowie an jedem Samstag in der Pfarrkirche St. Stephan in Baden von 09:00- 10:00 Uhr

Gottesdienstordnung

Montag um 08:00 Uhr, Donnerstag, Freitag, Samstag um 18:00 Uhr
Sonn- u. Feiertag um 09:00 Uhr

Pfarrkanzleistunden

Freitag 16:30 bis 17:30 Uhr Samstag, 10:30
bis 11:30 Uhr

Pfarrer Matthias Vinh Hoang
ist erreichbar unter:

Falls Sie einen Hausbesuch durch Pfarrer Matthias wünschen, um ein Gespräch mit ihm zu suchen bzw. für eine Krankensalbung, melden Sie sich einfach telefonisch.

02253 / 81 415
0676 / 971 45 87
matthiashoang@yahoo.com

Impressum; Eigentümer, Herausgeber und Verleger

Römisch-Katholisches Pfarramt Tattendorf Pfr. Matthias Vinh Hoang und Pfarrgemeinderat, Kirchengasse 11,
2523 Tattendorf, Tel. 02253/ 81415

Seite 9

Ministrantenaufnahme 2026

Wir freuen uns sehr, dass sich Vinzenz Kollenhofer, Paul Matoschitz sowie Luca und Leon Dauti dazu entschlossen haben, den Dienst am Altar zu übernehmen.

Gleichzeitig haben wir fünf Ministrantinnen und Ministranten verabschiedet, die ihren Dienst beendet haben. Wir danken ihnen von Herzen für ihren treuen und engagierten Einsatz am Altar und für die vielen Stunden, die sie in den Dienst unserer Pfarrgemeinde gestellt haben. Für ihren weiteren Lebensweg wünschen wir ihnen Gottes reichen Segen und alles Gute.

Wir wünschen unseren neuen Ministranten viel Freude an ihrer wichtigen Aufgabe und viele schöne Gemeinschaftserlebnisse für ihren Dienst in unserer Pfarre.

Ein herzlicher Dank gilt Laura Dachauer und Johanna Rodax, die unsere Ministrantinnen und Ministranten mit großem Engagement betreuen und die heurige Aufnahmefeier liebevoll gestaltet haben. Vielen Dank für euren wertvollen Einsatz und eure Zeit, die ihr in die Ministrantenarbeit investiert.

Autorin: Elli Hofmann



Ferienspiel – Reise um die Welt



© Katharina Matoschitz-Auer



„Einmal um die Welt“ reisten die Kinder mitten im Pfarrgarten in Tattendorf beim Ferienspiel der Pfarre!

Mit ihrem eigenen Reisepass machten sich über 30 Kinder auf den Weg und entdeckten bei vielen abwechslungsreichen Stationen im Pfarrgarten bei einer Weltreise die verschiedensten Länder: Pferderennen in England, Fische angeln in Norwegen, Memory mit kulinarischen Düften in Frankreich, eine Amazonas Überquerung, schminken beim Karneval in Venedig und vieles mehr.

Bei strahlendem Sonnenschein wurde gelacht, gespielt, gestaunt und die Welt entdeckt – ein Vormittag voller Abenteuer, Spaß und guter Laune im Pfarrgarten! Autorin: Katharina Matoschitz-Auer

Jungscharausflug zum Motorikpark'



© Kathrin Kollenhofer



Nach wetterbedingter Verschiebung startete ein aufregendes Jungscharjahr mit einem Ausflug in den Motorikpark nach St. Corona a. Wechsel. Natürlich wurden sämtliche Geräte von den Kindern ausprobiert, Geschicklichkeit wurde unter Beweis gestellt wobei der Spaß und die Gemeinschaft an erster standen. Gestärkt wurde sich bei einem gemeinsamen Picknick, dann ging es mit voller Energie weiter zu den Kugelbahnen. Als krönenden Abschluss durften die Jungscharkinder noch eine Runde mit der Sommerrodelbahn fahren.
Autorin: Kathrin Kollenhofer





Ministrantenausflug



Am 19. August machten sich neun unserer Ministranten gemeinsam auf den Weg in den Tiergarten Schönbrunn. Bereits um 8:00 Uhr ging es mit Bus und Zug von Tattendorf nach Wien. Im Tiergarten angekommen, konnten schon die ersten Tiere bestaunt werden. Ein besonderes Highlight des Tages waren die Fütterungen der Elefanten und Robben, bei denen es einiges zu sehen gab. Natürlich durften auch zahlreiche Fotos als Erinnerung an unseren gemeinsamen Ausflug nicht fehlen.

Zu Mittag gab es im Affenhaus eine kleine Stärkung, bevor wir den Nachmittag gemütlich ausklingen ließen. Bei einem Eis auf dem Spielplatz und einem Besuch im Streichelzoo ging ein schöner und erlebnisreicher Tag zu Ende.
Autorin: Johanna Rodax

40 Jahre an der Orgel – Danke, Hannes und Christoph!



Am 21. August feierten wir in der Pfarrkirche eine besondere Festmesse anlässlich der vierzigjährigen Tätigkeit von Hannes und Christoph Dachauer als Organisten. Die beiden gestalteten den Gottesdienst musikalisch an der Orgel und sorgten mit ihrer Musik für einen feierlichen und würdigen Rahmen.

Die Musik ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gottesdienste. Sie begleitet unser Gebet, schenkt feierliche Momente und berührt uns oft dort, wo Worte allein nicht ausreichen. Mit ihrem langjährigen Einsatz haben Hannes und Christoph unser Pfarrleben wesentlich mitgeprägt und viele Gottesdienste musikalisch bereichert.

Im Anschluss an die Festmesse fand in der Kirche eine Ehrung der beiden Jubilare statt. Bei einer gemütlichen Agape im Pfarrheim ließen wir die Feier gemeinsam ausklingen.

Ein herzliches Dankeschön an Hannes und Christoph Dachauer für 40 Jahre musikalischen Dienst, für eure Verlässlichkeit und für die vielen Stunden, die ihr unserer Pfarre geschenkt habt. Wir freuen uns, dass ihr mit eurem Können und eurer Begeisterung weiterhin unsere Gottesdienste bereichert, und wünschen euch für die Zukunft viel Freude an der Musik, Gesundheit und Gottes Segen!

Autorin: Elli Hofmann



Erntedankfest

Am 4. Oktober feierte unsere Pfarrgemeinde das traditionelle Erntedankfest. Die wunderschön gestaltete Erntekrone bildete dabei einen schönen Blickfang und erinnerte an die reichen Gaben der Natur, für die wir gemeinsam Dank sagten.

Ein Höhepunkt der heiligen Messe war die Ehrung von Franz Knötzl für beeindruckende 60 Jahre Mesnerdienst. Für seinen langjährigen und wertvollen Einsatz in unserer Pfarre gebührt ihm ein herzliches Vergelt's Gott.

Bei strahlendem Sonnenschein wurde im Anschluss an den Gottesdienst gemeinsam gegessen und gemütlich beisammengesessen. Ein besonderes Highlight war der Auftritt der Kinder Sing- und Volkstanzgruppe, die mit ihren Liedern und Tänzen für Freude und gute Stimmung sorgte.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben – besonders dem Team in der Küche und unseren Grillmeistern für die hervorragende Verpflegung. Ebenso bedanken wir uns herzlich bei Hildegard Fuhrmann für die großzügige Tortenspende sowie allen weiteren Mehlspeisbäckerinnen, die das kulinarische Angebot wunderbar ergänzten.

So wurde das Erntedankfest zu einem schönen Tag der Dankbarkeit, der Begegnung und der gelebten Gemeinschaft. Autorin: Elli Hofmann



© Elli Hofmann



© Katharina Matoschitz-Auer



STERNSINGEN

INFO & KONTAKT

Wenn du die Sternsinger am 6. Jänner 2027 unterstützen möchtest, dann melde dich bei Kathrin Kollenhofer unter 0676 / 962 91 45
Sei dabei und geh mit uns zusammen von Haus zu Haus.

Kinder ab der Erstkommunionsvorbereitung sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf dich!

STERNSINGEN
2027

Pfarrre Tattendorf



Online spenden
für Menschen in Not.
Herzlichen Dank!



Bring' den
Menschen Segen
und Freude!
Setz' dich ein für eine
gerechte Welt!
Erlebe Spaß und
Abenteuer im
königlichen
Team!

Sei **FIX**
DABEI!

Sternsingen
sucht
Begleitpersonen.
Kommt
doch mit!



Dreikönigsaktion
der Katholischen Jungschar